Heide Cup Schneverdingen 11.08. – 15.08.2022

HURRA ,

Schneverdingen wir kommen.

Ja, zwei Jahre konnten solche Veranstaltungen nicht stattfinden. Aber jetzt!!

Wir, die üblichen Verdächtigen, haben dem Veranstalter unsere Hilfe beim Aufbau angeboten. Daher sind einige von uns, in Fahrgemeinschaften, bereits am Donnerstag angereist.

Ob es der Tresen beim Getränkeausschank, die Tische und Bänke für das Verweilen in den Spielpausen oder Gläserspülen – es gab viel zu tun.

Es wurde bei uns nicht vergessen, dass wir nach dem Neustart als Nicht-Erstliga-Mannschaft an diesem hochkarätigen Turnier teilnehmen durften. Danke noch einmal dafür an die Veranstalter.

Nach getaner Arbeit hat man natürlich Hunger, also ab zum Heideschlachter und Grillfleisch gekauft.

Uli hat einen kleinen Grill aktiviert und so ging der Abend gemütlich zu Ende. Alle gingen in ihre gebuchten Unterkünfte, außer Helga und Uli, die mussten nur die Tür zu ihrem Wohnmobil schließen.

An den anderen Tagen bediente man sich an den angebotenen Leckereien auf dem Turniergelände. Ich persönlich freue mich schon seit 2 Jahren auf das Schaschlik.

Am Freitag, dem ersten Spieltag kam ein zweites Wohnmobil auf den „Stellplatz“ hinter der Halle. Calle und Biggy kamen mit Malu und Jackson. Nun war der Treffpunkt zwischen den Spielen schnell hergerichtet. Tische und Stühle standen bereit für Kaffee und Kuchen und für die Kaltgetränke.

Nun kann es auch mit Handball losgehen, dafür sind wir ja eigentlich gekommen.

Mit den Kadetten Schaffhausen, GOG Handbold und Saint-Raphael waren drei Mannschaften von der internationalen Bühne angereist. SC DHfK Leipzig, HSG Wetzlar und der „Lokalmatador“ HSV Hamburg waren die Vertreter der HBL.

Unsere Mannschaft hatte am ersten Spieltag das letzte Spiel zu bestreiten.

Um 20:30 ging es gegen die französische Mannschaft Sait-Raphael. Das Spiel konnten wir mit einem Tor gewinnen.

Bei der nächsten Kaffeerunde kam dann auch mal Jogi vorbei. Anni hatte zwei Kuchen, einer mit dem Störtilogo und einer mit dem Foto im großen Strandkorb von der Sommertour, gemacht. Jogi wollte aber nur ein kleines Stück (aber mit Sahne), er musste ja noch spielen. Die Fotos von den leckeren Kuchen findet ihr auch auf der Homepage – habt ihr aber bestimmt schon gesehen.

Auch Martin Schwalb kam auf ein Stück vorbei, etwas größer – er musste ja nicht spielen.

Am zweiten Spieltag hieß der Gegner HSG Wetzlar. Da gewann man doch deutlich mit 29:22.

Der Abend teilte sich dann in einzelnen Gruppen. Die Hotelbewohner gingen ins Restaurant zu den Pfifferlingen, einige gingen zum Kroaten und einige zum Griechen.

Am Finaltag ging es dann gegen Leipzig, wie sich herausstellte der „härteste“ Gegner. Aber nach 60 Minuten stand es Unentschieden, es kam also zum 7-Meterwerfen. Mehr Spannung geht nicht. Aber wir haben ja unseren Jogi. Der hält einen der Würfe und wir sind Pokalsieger.

Viele der Fans sind nach Hause gefahren. Die Donnerstag-Fahrer wollten ja am Montag beim Abbau helfen, wurden aber nicht benötigt.

Wir haben dann nach dem Spiel (Calle und Uli) das restliche Grillgut aufgelegt und die Tage Revue passieren lassen.

Am Montag fuhren dann die restlichen Störtis nach Hause.

Es war wieder einmal schön – ich freue mich schon auf das nächste Jahr, bzw. die nächste Tour

 Eure Anke (Stürmer)